



Fassadenschaden – Putzschaden – Farbschaden

Schadensbild /Ursachen

Kleinflächige Zerstörung des Anstriches /Oberputzes von Fassaden

z. B.: Pkw- Aufprall, Stoßschäden durch Rüststangen, Graffiti etc. Verrußungen durch
Feuerschaden

Sanierungsproblem

Die vorhandenen Anstriche sind durch UV- Einwirkung, Verschmutzung oder Alterung nicht
mehr deckungsgleich anzustreichen, da selbst der bekannte Originalfarbton vom jetzigen
Fassadenzustand abweicht.

Klassische Vorgehensweise

Fassade wird großflächig eingerüstet und zwischen Begrenzungspunkten neu gestrichen.
Das können je nach Lage des Schaden (Ecke) bis zu 2 Komplettfassaden sein.

Alternativ – Sanierung

Es erfolgt eine einfache „**Spektralanalyse**“ der Fassaden vor Ort. Auf Basis der Messungen
wird eine notwendige kleine Menge Fassadenfarbe so abgemischt, dass Sie der alten
Fassaden- Farbe optisch identisch ist.

⇒ Es kann also ansatzlos ein kleiner Teil der Fassade ohne Farbabweichungen zur alten
Farbe gestrichen werden.



Vorher



Nachher



Bestandsfarbe wird „ausgemessen“



Schadstelle (evtl. nach partieller Putzreparatur) wird mit geringer Farbmenge überstrichen

Einsparpotential

- nicht zu bearbeitende Flächen (Reinigen, Anstrich etc.) – Mengen /Massen
- Schutz von Fenstern und Türen
- Evtl. Rüstkosten
- Zeit
- Abspermaßnahmen (Gehwege etc. für Rüstung)